

Projektskizze

zur Förderrichtlinie: Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme (DkV)
im Förderbereich: Förderung von Mobilitätsstationen in kleinen und mittleren Gemeinden
strukturschwacher Regionen
Fördermittelgeber: Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV)

Bitte füllen Sie dieses Formular vollständig aus und senden es als PDF-Dokument bis spätestens 11.10.2023 (Ende Skizzenfrist) an: MoStat@vdivde-it.de (eine Signatur ist nicht erforderlich)

1. Skizzeneinreicher

- 1) Organisation (rechtsverbindlicher Name)
- 2) Ansprechperson (Name/Vorname/Titel)
- 3) Telefon
- 4) E-Mail
- 5) Kurztitel des geplanten Vorhabens
- 6) Ort/Region
- 7) Anzahl Einwohnerinnen und Einwohner

2. Ausgabenhöhe, Projektlaufzeit und Verbundpartner

- 1) Gesamtausgaben (mind. 50.000 Euro)
- 2) Förderquote in % (65 %, außer finanzschwache Kommunen: 80 %) 65% 80%
- 3) Ist die Inanspruchnahme einer Kofinanzierung vorgesehen? Ja Nein
- 4) Geplanter Projektbeginn [TT.MM.JJJJ]
- 5) Geplantes Projektende [TT.MM.JJJJ] (max. 31.12.2025)
- 6) Ist das Vorhaben als Verbund mehrerer antragsberechtigter Partner geplant? Ja Nein

Wenn ja, Nennung der Verbundpartner
(Skizzeneinreicher gilt als Verbundkoordinator)

3. Angaben zum Vorhaben

1) Kurzbeschreibung (max. 2.000 Zeichen)

Bitte gehen Sie insbesondere auf folgende Aspekte ein:

- IST-Zustand und geplanter Aufbau-/Erweiterungsumfang
- Beitrag des Vorhabens für ein vernetztes und nachhaltiges Verkehrssystem
- Beitrag zur Digitalisierung des Verkehrsangebots (Digitalisierungskomponente)

- 2) Ist die Errichtung von Mobilitätsstationen vorgesehen? Ja Nein

Wenn ja, wie viele Mobilitätsstationen sollen errichtet werden? _____

- 3) Ist die Erweiterung von vorhandenen Mobilitätsstationen vorgesehen? Ja Nein

Wenn ja, wie viele Mobilitätsstationen sollen erweitert werden? _____

- 4) Welche verschiedenen Mobilitätsformen bzw. Verkehrsmittel planen Sie bei der Errichtung neuer und/oder Erweiterung vorhandener Mobilitätsstationen einzubinden?

- ÖPNV Fern-/Regionalbahn PKW mit klimaschonendem Antrieb
- Fahrrad Carsharing Bikesharing
- E-Scooter-Sharing Sonstige: _____

- 5) Gehen Sie auf die Vernetzung der Mobilitätsstation(en) in Hinsicht auf die Erreichbarkeit und Rückgabemöglichkeit für Leihfahrzeuge ein. (max. 500 Zeichen)

- 6) Wie viele Mobilitätsstationen sollen das Netz nach erfolgreichem Vorhabenabschluss, inkl. der vorhandenen Stationen bilden? _____

- 7) Planen Sie die Integration der Mobilitätsangebote an den/der Mobilitätsstation(en) in bestehende Tarifstrukturen des regionalen Verkehrsbundes bzw. Verkehrsunternehmen einzubinden? Ja Nein

Wenn ja, erläutern Sie die geplante Einbindung. (max. 500 Zeichen)

- 8) Ist das Vorhaben in weitere Maßnahmen eingebettet (z. B. nachhaltige Mobilitätspläne, Elektrifizierung des Verkehrs, Bereitstellung von Fahrradstellplätzen)? Ja Nein

Wenn ja, erläutern Sie dies. (max. 500 Zeichen)

- 9) Ist ein dauerhafter und nachhaltiger Betrieb der Mobilitätsstation(en) gewährleistet? Bitte gehen Sie kurz auf Folgekosten und die geplante Finanzierung des Betriebs nach Vorhabenende ein. (max. 500 Zeichen)

- 10) Welche Teilmaßnahmen planen Sie zu Öffentlichkeitsarbeit, Vernetzungsaktivitäten und Akzeptanz der Bewohnerschaft? (max. 500 Zeichen)

4. Weitere Hinweise zum geplanten Vorhaben (optional) (max. 500 Zeichen)

5. Anlagen

Bitte fügen Sie dem Skizzenformular als Anhang die folgenden Dokumente bei:

- Projektkalkulation (max. 1 DIN-A4-Seite):
Grobe, nachvollziehbare Auflistung der vorgesehenen Ausgabenpositionen (Personal/ Aufträge/Investitionen) mit geschätzten Ausgabenhöhen
- optional Zeit-/Meilensteinplan (max. 1 DIN-A4-Seite):
Benennung der wesentlichen Arbeitsschritte mit Zeithorizont (z. B. als Gantt-Chart)